

Regionalpräsident:
Regierungsrat Stefan Kölliker
Vorsteher des Bildungsdepartementes

Davidstrasse 31
CH-9001 St. Gallen
Telefon 071 / 229 32 27
Telefax 071 / 229 39 90
Email: stefan.koelliker@sg.ch

Regionalsekretärin:
Esther Friedli
Generalsekretärin des
Bildungsdepartementes
Davidstrasse 31
CH-9001 St. Gallen
Telefon 071 / 229 32 31
Telefax 071 / 229 39 90
Email: esther.friedli@sg.ch

Verabschiedet am 27.05.2011

Jahresbericht 2010 der EDK-Ost

Allgemeines

Per 1. April 2010 hat Regierungsrat Stefan Kölliker, Vorsteher des Bildungsdepartementes des Kantons St.Gallen, den Vorsitz der Regionalkonferenz übernommen.

Die Leitung des Regionalsekretariates ist per 1. Mai 2010 an die Generalsekretärin des Bildungsdepartementes des Kantons St.Gallen, Esther Friedli, übertragen worden.

Das Regionalsekretariat der EDK-Ost hat auch im Jahr 2010 seinen Sitz in Schaffhausen beibehalten und die Arbeiten weitergeführt.

- Präsidentin der Regionalkonferenz:
bis 31. März 2010 Regierungspräsidentin Rosmarie Widmer Gysel, Vorsteherin des Erziehungsdepartementes des Kantons Schaffhausen
- Präsident der Regionalkonferenz:
ab 1. April 2010 Regierungsrat Stefan Kölliker
Vorsteher des Bildungsdepartementes des Kantons St.Gallen
- Regionalsekretär / Präsident der DSK-Ost:
bis 30. April 2010 Dr. Raphaël Rohner, Departementssekretär des Erziehungsdepartementes des Kantons Schaffhausen
- Regionalsekretärin / Präsidentin der DSK-Ost:
ab 1. Mai 2010 Esther Friedli, Generalsekretärin des Bildungsdepartementes des Kantons St.Gallen
- Rechnungsführung: Peter Senn, Chef Dienste für Finanzen und Informatik des Bildungsdepartementes des Kantons St.Gallen
- Schulentwicklungsprojekt „Erziehung und Bildung in Kindergarten und Unterstufe im Rahmen der EDK-Ost“:
Brigitte Wiederkehr Steiger, Projektleiterin und wissenschaftliche Mitarbeiterin EDK-Ost

Die Erziehungsdirektoren der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein wie auch die Departementssekretäre trafen sich zu je drei Konferenzen.

Als Schwerpunktgeschäfte sind unter anderem aufzuführen:

- Projektabschluss Schulentwicklungsprojekt „Erziehung und Bildung in Kindergarten und Unterstufe im Rahmen der EDK-Ost“ (siehe auch nachfolgend die Ausführungen zum Projekt).
- Vorberatung der für die Plenarversammlungen der EDK und der D-EDK traktandierten Geschäfte
- Zusammenschluss der drei deutschsprachigen Regionalkonferenzen in die D-EDK mittels Verwaltungsvereinbarung und Überführung des Regionalsekretariates der EDK-Ost an die Geschäftsstelle der D-EDK im Rahmen einer Leistungsvereinbarung.
- Vorstand EDK: Künftige Zusammensetzung

Die Departementssekretäre widmeten sich anlässlich einer Klausurtagung vom 17. September 2010 des Weiteren folgenden Geschäften:

- Kleinstschulen: Strukturen und Organisation; Besuch der Tagesschule Planken (FL)
 - Organisation
 - Finanzieller Aspekt
- Geplante Massnahmen im Bereich Lehrermangel; Aussprache
- Verbleibende Gremien der EDK-Ost nach Schaffung der D-EDK

Die Zusammenarbeit unter den Kantonen kann auch in diesem Geschäftsjahr auf allen Ebenen als sehr konstruktiv und offen beurteilt werden.

Die drei Amtsleiterkonferenzen stellten ein gut funktionierendes und für die operative Arbeit an der Basis wichtiges Netzwerk unter den Ostschweizer Kantonen sicher:

- Amtsleiterkonferenz Volksschule (Vorsitz: Walter Berger, Thurgau)
- Amtsleiterkonferenz Mittelschulen (Vorsitz: Dr. Martin Annen, Appenzell Ausserrhodon)
- Amtsleiterkonferenz Berufsbildung (Vorsitz: Ruedi Giezendanner, St. Gallen)

Entwicklungsprojekt „Erziehung und Bildung in Kindergarten und Unterstufe im Rahmen der EDK-Ost“

Die EDK-Ost / DSK-Ost hat sich im Wesentlichen mit dem Projektschlussbericht und den beiden Evaluationsberichten befasst. Die Partnerkantone der EDK-Ost wurden über die einzelnen Geschäfte laufend informiert und einbezogen.

- Im März 2010 wurde die EDK-Ost über die Evaluationsergebnisse informiert.
- Die EDK-Ost hat am 4. Juni 2010 den Projektschlussbericht und den Projektabschluss per Ende Juli 2010 genehmigt. Auf diesen Zeitpunkt hin wurde die Projektorganisation aufgelöst.
- An der internen Abschlusstagung vom 23. Juni 2010 und der nachfolgenden Medienkonferenz vom 25. Juni 2010 wurden sowohl die Projektpartner als auch die Öffentlichkeit über den Projektschlussbericht EDK-Ost 4bis8 und die Evaluationsergebnisse informiert.
- Die drei Berichte – "Projektschlussbericht EDK-Ost 4bis8" / "Summative Evaluation Dr. Urs Moser" / "Formative Evaluation Dr. Franziska Vogt" – wurden von der Schulverlag plus AG in Bern produziert und vertrieben. Ab Ende Oktober waren sie zur Auslieferung bereit.
- Der Rechnungsabschluss des Projektes fand per Ende 2010 statt und die Rückzahlung der Reserven wurde auf diesen Zeitpunkt hin veranlasst.

Intensivweiterbildung

Der Bericht für das Jahr 2009 betreffend die Erfüllung des Leistungsauftrages durch die PH St.Gallen wurde der Amtsleiterkonferenz Volksschule vom Aufsichtsgremiums IWB – unter der Leitung von Markus Schwager und mit den Mitgliedern Roland Bosshart TG und Andrea Caviezel GR – vorgelegt. Der Aufsichtsbericht vom März 2010 wurde durch die AKV genehmigt und von der EDK-Ost am 21. Oktober 2010 als inhaltlich in Ordnung zur Kenntnis genommen.

Dem Gesuch um Mitfinanzierung des Entwicklungsprojektes wurde von Seiten der EDK-Ost gutgeheissen. Somit beteiligt sich die EDK-Ost finanziell am neuen Kursangebot (Projektkurs) der Intensivweiterbildung (IWB).

Regionales Schulabkommen der EDK-Ost (RSA)

Im Rahmen des Regionalen Schulabkommens der EDK-Ost konnte unter den Vereinbarungskantonen erneut ein umfassendes Angebot von Bildungsleistungen vereinbart werden. An den geltenden Tarifen wurde festgehalten.

D-EDK

Gemäss Verwaltungsvereinbarung vom 18. März 2010 schliessen sich die drei Deutschschweizer Regionalkonferenzen (NW EDK, BKZ und EDK-Ost) der Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK) per 1. Januar 2011 zur Deutschschweizer Erziehungsdirektorenkonferenz (D-EDK) zusammen. Gleichzeitig werden die Sekretariate der Regionalkonferenzen zu einer Geschäftsstelle in Luzern zusammengeführt. Die Geschäftsstelle der D-EDK wird danach im Rahmen von Leistungsvereinbarungen für die drei Regionalkonferenzen Arbeiten erbringen.

Die D-EDK wird verschiedene Arbeitsgruppen führen. Deshalb ist eine Bereinigungen der Arbeitsgruppen innerhalb der EDK-Ost nötig.

Folgende Änderungen wurden an der EDK-Ost-Sitzung vom 21. Oktober 2010 in Appenzell beschlossen:

1. Amtsleiterkonferenzen der EDK-Ost (AKV, AKM, AKB)

Die Amtsleiterkonferenzen sollen auf Ebene der EDK-Ost weitergeführt werden können. Dabei steht der Erfahrungsaustausch (ERFA) im Vordergrund. Die Konferenzen organisieren sich selbstständig im Milizsystem.

Der Amtsleiterkonferenz Volksschule (AKV) sind die drei verbleibenden Arbeitsgruppen zugeordnet:

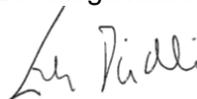
- *Aufsichtsgremium Intensivweiterbildung*
- *ERFA - Gruppe EDK-Ost Migrationsfragen*
Kantonal beauftragte Fachpersonen, die Mitglieder der EDK-Kommission "Bildung und Migration" sind, treffen sich regelmässig zu einem regionalen Erfahrungsaustausch.
- *ERFA - Gruppe EDK-Ost Sonderpädagogik/Sonderschulung*
Kantonal beauftragte Fachpersonen der Sonderpädagogik/Sonderschulung treffen sich regelmässig zu einem regionalen Erfahrungsaustausch.

2. Arbeitsgruppe Sprachen

Die Arbeitsgruppe Sprache wurde aufgrund der geplanten Gremien auf Ebene D-EDK mit Beschluss vom 21. Oktober 2010 aufgelöst.

In Anbetracht der sich abzeichnenden Veränderungen in den Strukturen der EDK-Ost hat der Protokollführer, Dr. Stephan Metzger, die EDK-Ost Ende Februar 2010 verlassen. Seine Arbeiten wurden von den zwei verbleibenden Mitarbeiterinnen, Brigitte Wiederkehr Steiger und Esther Müri, weitergeführt. Beide zeichnen für die Übergabe der Geschäfte an die D-EDK und Auflösung des Regionalsekretariates in Schaffhausen per Ende 2010 verantwortlich.

EDK-Ost
Die Regionalsekretärin



Esther Friedli